

Raimond Emde

Die Handelsvertreter-GmbH



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	3
ERSTER TEIL: DIE HANDELSVERTRETER-GMBH IM WIRTSCHAFTSLEBEN UND IHRE EINORDNUNG IN DAS HANDELSVERTRETERRECHT	11
§ 1 Verbreitung und Zulässigkeit der Vertreter-GmbH	11
I. Verbreitung	11
II. Zulässigkeit der Handelsvertre- ter-GmbH	16
1. Das Fehlen einer ausdrück- lichen Regelung	16
2. GmbH-Gesetz und Handelsrecht	22
a) GmbH-Gesetz	22
b) Handelsgesetzbuch	24
3. BGB	32
III. Ergebnis	34
§ 2 Gründe für die Wahl der GmbH	35
I. Die Risikoabschirmung	35
II. Personal- und kapitalwirtschaft- liche Gründe	40
III. Steuerliche Vorteile der GmbH	42
IV. "Unsterblichkeit der GmbH"	44
V. Ergebnis	51
§ 3 Das rechtstatsächliche Erscheinungs- bild heutiger Handelsvertreter-GmbHs im Spannungsverhältnis zum gesetz- lichen Leitbild. Erste Konsequenzen für die Anwendbarkeit von Handels- vertreterregeln	52
I. Rechtstatsächliches Erscheinungs- bild	52
II. Handelsvertreterrecht und Han- delsvertreter-GmbH	62
1. Passen die §§ 84 ff. HGB in ihrer Gesamtheit auf die Handelsvertreter-GmbH?	62
2. Problematische Einzelbestim- mungen	65

a) § 92 a HGB	66
b) § 92 b HGB	69
c) § 850 II ZPO	71
d) § 811 Nr. 5 ZPO	73
e) § 630 BGB?	75
f) § 89 b HGB?	77

ZWEITER TEIL: DER STATUS DER GMBH IM HANDELS- VERTRETERVERHÄLTNIS	87
§ 4 Die Bedeutung der "Selbständigkeit" in § 84 HGB	87
§ 5 Die Geschäftsführerbestellung der Handelsvertreter-GmbH. - Zulässiger Einfluß des Unternehmers	96
I. Gesetzlich vorgesehener Einfluß auf die Geschäftsführer- bestellung	96
1. Weisungsrecht	96
2. Faktischer Einfluß des Unternehmers auf die Geschäftsführerbestellung	99
II. Vertraglich vereinbarter Einfluß	102
1. Der Zustimmungsvorbehalt als praxisrelevante Gestal- tungsform	102
2. Zulässigkeit von Zustim- mungsvorbehalt und Be- stimmungsrecht	104
a) § 134 BGB	104
b) § 9 AGBG	106
c) § 138 BGB	110
III. Ergebnis	111

DRITTER TEIL: VERTRAGSSCHLUSS UND VERTRAGS- KONTINUITÄT	113
§ 6 Die Kompetenzverteilung zwischen Gesellschaftern und Geschäftsführern bei Abschluß des Handelsvertreter- vertrages	113
§ 7 Vertragsübergang bei Umwandlung, Verschmelzung und Spaltung	120

I. Umwandlungsfälle	120
1. Einleitung	120
2. Umwandlung einer Personen- handelsgesellschaft in eine GmbH (§§ 46-49 UmwG)	122
3. Umwandlung des Handelsver- treterunternehmens eines Einzelkaufmanns in eine GmbH (§§ 56 a - 56 f UmwG)	135
4. Die formwechselnde Umwand- lung einer Handels- vertreter-AG in eine Handelsvertreter-GmbH (§§ 369 ff. AktG)	140
5. Umwandlung der Handelsver- treter-GmbH auf eine Per- sonengesellschaft oder einen Gesellschafter (§§ 1-39 UmwG) bzw. in eine Aktiengesellschaft (§§ 376 ff. AktG)	142
II. Verschmelzungsfälle	143
III. Vertragsübergang von Vertreter- verträgen nach § 25 HGB?	149
IV. Spaltungsfälle	155

VIERTER TEIL: GMBH-SPEZIFISCHE PROBLEME DER VERTRAGSAUSFÜHRUNG	159
§ 8 Wettbewerbsverbot, Verwertungsverbot und Verschwiegenheitspflicht der Vertreter-GmbH und deren Umgehung durch Gesellschafter	159
I. Das Wettbewerbsverbot	159
1. Umfang des gesetzlichen Wettbewerbsverbots	159
2. Wettbewerb des Gesellschaf- ters = Vertragsverletzung der GmbH?	164
3. Ansprüche gegen den Gesell- schafter	171

II.	Verwertungsverbot und Verschwiegenheitspflicht	180
1.	Allgemeines	180
2.	Besonderheiten bei der Vertragsausführung durch eine GmbH	182
3.	Weitergabe und Verwertung von Unternehmergeheimnissen durch einen Gesellschafter - eine Vertragsverletzung der GmbH? . . .	182
4.	Folgen der Weitergabe oder der Verwertung für den Gesellschafter	186
§ 9	Das Wettbewerbsverbot des GmbH-Gesellschafters und seine Konsequenzen für die Einschaltung einer "Untervertreter-GmbH" durch einen Vertreter	189
FÜNFTER TEIL:	VERTRAGSBEENDIGUNG	197
§ 10	Beendigung des Vertretervertrages nach § 624 BGB, bei Auflösung sowie bei Vollbeendigung der Vertretter-GmbH	197
I.	Vertragsende bei Auflösung der Handelsvertreter-GmbH?	197
II.	Vertragsende bei Vollbeendigung der Handelsvertreter-GmbH? . .	199
III.	Vertragsbeendigung nach § 624 BGB?	201
§ 11	Vertragsbeendigung durch fristlose Kündigung nach § 89 a HGB	206
I.	Ausscheiden eines Gesellschafters	207
II.	Fehlverhalten eines Gesellschafters	210
III.	Konkurrierende Tätigkeit eines Gesellschafters	212
IV.	Neueintritt eines Gesellschafters	217

V. Ausscheiden eines Geschäftsführers	217
VI. Fehlverhalten eines Geschäftsführers	220
VII. Fristlose Kündigung bei Gründung einer Vertriebs-GmbH? . .	221
VIII. Fristlose Kündigung bei Konkursöffnung?	223
IX. Fristlose Kündigung bei Auflösung der GmbH?	225
X. Fristlose Kündigung bei Kapitalherabsetzung?	229

L I T E R A T U R V E R Z E I C H N I S . . .	231
---	-----